

## Protokoll über die 12. öffentliche Sitzung des Finanz- u. Personalausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 19.06.2025  
Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr  
Ort, Raum: 26736 Krummhörn Sitzungszimmer "Krummhörner Ansichten" des Rathauses, Rathausstr. 2

### **Anwesend:**

#### Bürgermeisterin

Frau Hilke Looden

#### Vorsitzender

Herr Paul Hörnke

#### Mitglieder

Frau Astrid Brants

Herr Christoph Bruns

Herr Theodor Cirksena

Herr Klaus Keller

Frau Marion Niebergall

Herr Johannes Voß

Herr Johann Wienbeuker

#### beratendes Mitglied

Herr Garrelt Agena

#### von der Verwaltung

Frau Heike Klaassen Fachbereichsleiterin

Frau Insa Dirksen Stv. Fachbereichsleiterin

Herr Jan Alberts Stv. Fachbereichsleiter

#### Protokollführer

Herr Erik Baumann

### **Abwesend:**

#### Mitglieder

Frau Imke Deterts

Herr Roelf Odens

Herr Reiner Willms

Entschuldigt

#### Gleichstellungsbeauftragte

Martina Schwarzer

## **Tagesordnung:**

- 1.** Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
  
- 2.** Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung vom 20.03.2025
  
- 3.** Finanzstatusprüfung bei Einheitsgemeinden unter Berücksichtigung des demografischen Wandels  
Vorlage: 2021/624
  
- 4.** Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für Realsteuern (Hebesatzsatzung)  
Vorlage: 2021/625
  
- 5.** Quartalsbericht der Kämmerin
  
- 6.** Bericht der Bürgermeisterin
  
- 7.** Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen
  
- 8.** Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten
  
- 9.** Wünsche und Anregungen
  
- 10.** Schließung der öffentlichen Sitzung

## Öffentlicher Teil

### **zu 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende Hörnke eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Einwände zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Diese wird einstimmig genehmigt.

### **zu 2. Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung vom 20.03.2025**

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.03.2025 wird einstimmig genehmigt.

### **zu 3. Finanzstatusprüfung bei Einheitsgemeinden unter Berücksichtigung des demografischen Wandels Vorlage: 2021/624**

Fachbereichsleiterin Klaassen erklärt, dass es sich um eine Mitteilungsvorlage handle und es keines Beschlusses bedürfe. Nachdem der Rat von dieser Vorlage Kenntnis genommen habe, werde die Prüfung veröffentlicht.

Da die Jahresrechnungen für den betroffenen Zeitraum noch nicht abgeschlossen seien, konnten die angeforderten Unterlagen in der Prüfung nicht berücksichtigt werden. Man befinde sich jedoch weiterhin mit dem Landesrechnungshof in Kontakt. Unterlagen, welche nachträglich noch eingereicht würden, werde die Prüfungsstelle trotzdem durchsehen und anschließend mit der Gemeinde besprechen. Diese Ergebnisse können auf Wunsch auch den Ausschussmitgliedern vorgestellt werden.

Beratendes Ausschussmitglied Agena fragt, ob die Ergebnisse dieser Prüfung zukünftig umgesetzt werden.

Frau Klaassen antwortet, dass im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatung die Ergebnisse einbezogen werden. Danach sei zu prüfen, welche Maßnahmen konkret umgesetzt werden können.

Ausschussvorsitzender Hörnke verliest die Mitteilungsvorlage.

### **zu 4. Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für Realsteuern (Hebesatzsatzung) Vorlage: 2021/625**

Ausschussvorsitzender Hörnke verliest den Sachverhalt sowie den Beschlussvorschlag.

Frau Klaassen führt aus, dass die Gemeinde Krummhörn bisher noch keine Hebesatzsatzung verabschiedet habe. Bisher sei dies in der Haushaltssatzung mitbeschlossen. Es gäbe jedoch keine inhaltlichen Änderungen zu den bisherigen Festsetzungen.

Einstimmig empfiehlt der Ausschuss:

**Der Rat der Gemeinde Krummhörn beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung) in der Gemeinde Krummhörn zum 01.01.2026**

**zu 5. Quartalsbericht der Kämmerin**

Frau Klaassen erläutert anhand einer Präsentation die vorläufigen Quartalszahlen mit Stand vom 31.05.2025. Sie weist darauf hin, dass die finanzielle Situation in diesem Jahr deutlich angespannter sei als im vorherigen.

Red. Anmerkung: Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Beratendes Ausschussmitglied Agena fragt, was es mit einem Kassenkredit auf sich hat. Frau Klaassen erklärt, dass es sich dabei um einen Kredit mit einer kürzeren Laufzeit handle, um vorübergehende Liquiditätsengpässe zu überbrücken. Auch in den nächsten Jahren müsse die Gemeinde weitere Kredite aufnehmen, um die anstehenden Investitionsmaßnahmen bewerkstelligen zu können. Der Schuldenstand werde dementsprechend weiter steigen.

Ausschussvorsitzender Hörnke fragt, ob der Verwaltung Informationen bezüglich Änderungen an der Umsatzsteuerzahlung vorlägen.

Frau Klaassen verneint dies. Sie führt jedoch aus, dass die Senkung der Grundsteuer B zu Änderungen bei der Kreisumlage und den Schlüsselzuweisungen führe. Insgesamt würde die Krummhörn nach aktuellen Hochrechnungen 300.000 € weniger Schlüsselzuweisungen erhalten und zusätzlich 100.000 € mehr an Kreisumlage zahlen müssen. Die jetzigen Berechnungen des Finanzausgleichs gerade auch im Bezug auf die Neufestsetzung der Grundsteuerhebesätze bedürfen seitens des Landes noch einer Überarbeitung.

Beratendes Ausschussmitglied Agena fragt, ob die Gemeinde mit vorläufigen Zahlen bei der Aufstellung des Haushaltes arbeite.

Frau Klaassen bejaht dies. Die maßgeblichen Zahlen für den Finanzausgleich erhalte die Gemeinde erst im November. Da in diesem Zeitraum der Haushalt beschlossen werde, können diese Zahlen nicht berücksichtigt werden.

Ausschussmitglied Keller möchte wissen, ob es Sinn mache den Hebesatz der Grundsteuer B im kommenden Jahr zu senken.

Frau Klaassen antwortet, dass dies keinen Sinn mache. Kommunen, welche einen aufkommensneutralen Hebesatz festgelegt hätten, würden ihren Ansatz nicht erreichen.

**zu 6. Bericht der Bürgermeisterin**

a. Die Bürgermeisterin informiert die Anwesenden über einen Bericht des NDRs. Dieser habe sich mit den Anpassungen der Grundsteuer in niedersächsischen Kommunen beschäftigt. Insgesamt planen mindestens 130 Kommunen eine Erhöhung der Grundsteuer 2025 oder haben dies bereits umgesetzt. Grund hierfür sei die finanzielle Notlage der Kommunen. Die Krummhörn habe die Grundsteuer A von 420 % auf 461 % erhöht und gleichzeitig die Grundsteuer B von 400 % auf 310 % gesenkt. Ein Hebesatz von 291 % bei der Grundsteuer B wäre rechnerisch der aufkommensneutrale Hebesatz gewesen.

Man habe jedoch festgestellt, dass die Mehreinnahmen nicht so hoch ausfallen wie ursprünglich prognostiziert. Dies führe dazu, dass der beschlossene Hebesatz für die Grundsteuer B fast aufkommensneutral sei.

Derzeit gäbe es keine Planungen, die Grundsteuer zu erhöhen. Eine Entscheidung darüber fällt jedoch der Rat im Herbst während der Haushaltsberatung für 2026/27.

#### **zu 7. Beantwortung der schriftlich eingereichten Anfragen**

Es liegen keine schriftlich eingereichten Anfragen vor.

#### **zu 8. Einwohnerfragestunde zu den behandelten Tagesordnungspunkten**

a. Aus der Zuhörerschaft ergibt sich die Frage, ob die in diesem Jahr angefallenen Kosten für die Containerlandschaft für den Kindergarten in Greetsiel im prognostizierten Schuldenstand für 2025 bereits enthalten seien.

Frau Klaassen erklärt, dass eine entsprechende Kreditermächtigung eingeplant sei. Es könne jedoch nicht gesagt werden, ob und in welcher Höhe diese schlussendlich gebraucht werde.

b. Ratsmitglied Kirchhoff möchte wissen, ob man benennen könne, weshalb die Einnahmen aus der Gewerbesteuer in diesem Jahr stark gestiegen seien.

Frau Klaassen antwortet, dass dies schwierig sei. Hierfür müsse im Detail geschaut werden, auf welche Wirtschaftsbereiche dieser Anstieg entfalle.

#### **zu 9. Wünsche und Anregungen**

Es ergeben sich weder Wünsche noch Anregungen.

#### **zu 10. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Ausschussvorsitzender Hörnke schließt die öffentliche Sitzung des Finanzausschusses um 19:00 Uhr.

Gez. Paul Hörnke  
Vorsitz

gez. Hilke Looden  
Bürgermeisterin

gez. Erik Baumann  
Protokollführung